

Suchtprävention aktuell

Newsletter der Suchthilfe Aachen

Nr. 62/2022 August 2022

SUCHTHILFE
AACHEN



Suchthilfe Aachen
Fachstelle für Suchtprävention
Hermannstr. 14
52062 Aachen
Tel.: 0241 – 41356128
michel@suchthilfe-aachen.de
www.suchthilfe-aachen.de

Neue Kollegin in der Suchtprävention

Wir haben in der Fachstelle für Suchtprävention eine neue Kollegin: Nicole Diefenthal wird uns hauptsächlich im Rahmen der Unterrichtsreihe check it! sowie bei Klassenprojekten unterstützen. Einige haben sie bereits vor den Ferien bei ihren Hospitationseinsätzen kennen gelernt. Jetzt nach den Sommerferien steigt sie so „richtig“ ein in ihre Arbeit.



Wenn Sie mehr über Nicole Diefenthal wissen möchten, sie stellt sich in unserem Blog persönlich vor: <https://www.suchthilfe-aachen.de/2022/07/25/unterstuetzung-fuer-die-suchtpraevention/>

Safe the date: „Exzessive Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“

Schon vor Corona zeigten Studien, dass bereits 20% der 7-Jährigen und 75% der 10-Jährigen ein eigenes Smartphone besitzen. 75% der Grundschul Kinder in der 4. Klasse zählen als regelmäßige Internetnutzer. Die Corona-Pandemie und Lockdownphasen haben dazu beigetragen, dass das Medienverhalten von Kindern und Jugendlichen zum Teil drastisch gestiegen ist. Gaming und soziale Medien werden vor allem genutzt, um Langeweile zu be-

kämpfen, soziale Kontakte aufrechtzuerhalten, aber auch, um Stress abzubauen und der Realität zu entfliehen. Wie sieht ein maßvoller, souveräner Umgang mit digitalen Medien aus? Was sind Schutzfaktoren, um einem riskanten Nutzungsverhalten vorzubeugen und wie können diese gefördert werden? Wie können Eltern und pädagogische Fachkräfte Kinder und Jugendliche in der medialen Welt begleiten? Welche Angebote der Suchtprävention und Suchthilfe gibt es?



In unserer traditionellen Herbstfortbildung, diesmal wieder in Präsenz, wollen wir einige dieser Aspekte aufgreifen und näher beleuchten. Zu Wort kommen externe Referenten sowie Mitarbeitende der Suchthilfe Aachen, die von ihren Erfahrungen berichten.

In Kürze versenden wir Ihnen die ausführliche Einladung. Reservieren Sie sich schon jetzt gerne bei Interesse den Termin.

Safe the date

Mittwoch, 16.11.2022, 13 – 17h, Bischöfliche Akademie Aachen, Leonhardstr. 18-20 · 52064 Aachen

Termine

Nach den Sommerferien starten wir die zweite Jahreshälfte in unserem Jahresprogramm. Hier sehen Sie einen Auszug der nächsten Veranstaltungen. Vielleicht ist ja etwas Spannendes für Sie dabei?

Mittwoch, 31.08.2022, 16 - 18 Uhr

Update Essstörung – Gemeinsam zu einer praxisorientierten Handlungsempfehlung

Es vergeht im Durchschnitt etwa ein halbes Jahr, bis Jugendliche mit Anorexia nervosa spezialisierte ärztliche und therapeutische Hilfe erhalten – eine lange Zeit, in der sich die Erkrankung oft erst manifestiert. In der langen Zeit der Pandemie haben zudem die Essstörungen in allen Altersgruppen deutlich zugenommen. Die Versorgung dieser Patienten stellt Ärzte und Therapeuten, die intersektorale Vernetzung zwischen ambulanten und stationären Hilfen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit vor große Herausforderungen.



Im Rahmen dieses Kolloquiums wird Frau Dr. med. Brigitte Dahmen, Oberärztin an der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Universitätsklinikums RWTH Aachen über aktuelle medizinische Empfehlungen und Aspekte der Diagnostik- und Behandlungs-

planung bei Essstörungen referieren. Im Anschluss wird das Hilfesystem vorgestellt und es besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Ort: Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Universitätsklinikums RWTH Aachen, Neuenhoferweg 22, Bauteil 3, 52074 Aachen Multifunktionshalle

Anmeldung: Tel.: 0241-8089171, uroemer@ukaachen.de

Kosten: keine

Dienstag, 13.09.2022, 13 – 16h

„Methodenkoffer Cannabis“ – praktische Methoden der Cannabisprävention

Im Rahmen unserer Fortbildung präsentieren wir Multiplikatoren aus Einrichtungen im Stadtgebiet Aachen erprobte Methoden der Cannabisprävention. Diese können im Anschluss selbstständig und „eins zu eins“ im Unterricht oder Gruppenstunden durchgeführt werden.



Die vorgestellten Methoden sind innerhalb des „Methodenkoffers stark statt breit“ (der Landeskoordinationsstelle Ginko – Stiftung für Prävention) kompakt zusammengeführt, der anschließend kostenfrei bei uns entliehen werden kann.

Ort: Suchthilfe Aachen, Hermannstr. 14, 52062 Aachen

Anmeldung: Fachstelle für Suchtprävention, Saskia Engelhardt, Tel.: 0241-4135610, engelhardt@suchthilfe-aachen.de

Kosten: 15,- (inkl. Imbiss)

Donnerstag, 15.09.2022, 15 – 18h

Methodenschulung „Kinder aus suchtblasteten Familien“

Kinder aus suchtblasteten Familien sind hoch gefährdet, später selbst eine Suchterkrankung zu entwickeln. Studien gehen davon aus, dass ca. 2,65 Millionen Kinder in Deutschland betroffen sind. Wir sind davon überzeugt, dass die Risikofaktoren bei diesen Kindern überall da abgedeckt werden können, wo das Thema enttabuisiert ist und angesprochen werden kann, d.h. in den Schulen, in Sportvereinen, in offenen Jugendeinrichtungen, etc. Doch wie kann man zu diesem Thema mit betroffenen Kindern arbeiten? Wir geben einen praktischen Einblick in unsere Arbeit mit vielen Möglichkeiten zum Ausprobieren, Fragen stellen und selbst aktiv werden.

Ort: Feuervogel - Monheimsallee 71, Aachen

Anmeldung: Benjamin Kläber, Tel.: 0241-41360840, klaeber@suchthilfe-aachen.de

Kosten: 20,- (inkl. Imbiss)



Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite unter <https://www.suchthilfe-aachen.de/veranstaltungen/>